

Existierst du noch - oder lebst du schon?

Eine Einladung zur kritischen (Selbst-)Betrachtung

Kurs-Nr.: 14001

Wer in der sog. westlichen Welt aufgewachsen ist, wird wahrscheinlich bestimmte, unsere Kultur kennzeichnende Setzungen für normal und erforderlich halten. Dennoch verhalten sich mehr und mehr Menschen eben nicht "normal": vielleicht weil sie das Lebendige, das Natürliche, das Menschliche höher schätzen als die Vorzeichen einer zivilisatorischen Wohlerzogenheit. Wie wird mit ihnen und überhaupt mit dem, was auf Anhieb nicht normal erscheint, umgegangen? Diese Frage berührt auch die Strukturen, die Gewohnheiten, die soziokulturellen Traditionen; und die Überlegungen zur Identität: Wer bin ich? Wer bist du? Wer sind wir? Wer sind "die anderen"? Welche sind ihre Motive und Gründe? Ferner: Was heißt überhaupt "Normalität"?

Da jeder Mensch sich selbstbestimmt und würdevoll der Herausforderung stellen kann, ein echtes, unkonventionelles Leben zu führen, kann die kritische Klärung einiger Fragen möglicherweise verstopfte Wege eröffnen: Der Ausbruch aus vielen Zwängen und Sackgassen unserer westlichen Zivilisation ermöglicht es uns, der bloßen Existenz ein potentes Leben gegenüberzustellen.

Hinweis: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Bertrand Stern

Abendveranstaltung

Donnerstag, 14.11.2019, 19:00-21:00 Uhr

Hirschenstr. 27, Raum E.4

Eintritt frei!